

Peruanischer Dokumentarkurzfilmabend im Rahmen der 25-Jahr-Feier der Städtepartnerschaft Treptow-Köpenick – Cajamarca (Peru)

Vor gut einem Vierteljahrhundert, im Mai 1998, unterzeichneten der Bürgermeister des Berliner Bezirks Köpenick und sein Amtsbruder aus der nordperuanischen Stadt Cajamarca eine Partnerschaftvereinbarung, die die Nachhaltigkeitsziele der Vereinten Nationen auf lokaler Ebene umsetzen soll. Seitdem hat sich eine aktive Partnerschaft entwickelt. Auf Augenhöhe tauschen sich unter anderem Kindergärten, außerschulische Bildungseinrichtungen und Senioreneinrichtungen aus. Es wurden mehrere gemeinsame Projekte entwickelt. In diesem Jahr können wir bereits unser 25-jähriges Jubiläum feiern. Zum Ausklang des Jubiläumjahres laden wir noch zu einer Filmveranstaltung mit peruanischen Dokumentarkurzfilmen ins Kino Union ein.



Wann? Sonntag, 19. November 2023, 17:30 Uhr

Wo? Kino Union, Bölschestr. 69, 12589 Berlin

Wie? Alle Filme mit deutschen Untertiteln (*Contracorriente* nur mit englischen UT). Im Anschluss an die Filmvorführungen Publikumsgespräch mit der Regisseurin Daniela Zambrano und dem Aktivisten Alexander Shimpukat.

Weitere Informationen:

www.kino-union.de

www.staepa-cajamarca.de

Humboldt Huaca

Die Sammlung des Ethnographischen Museums in Berlin verfügt über eine immense Sammlung, davon stammen allein 56.199 Werken aus Peru. Die Sammlung umfasst viele menschliche Überreste wie die Mallqui ("Mumie") von Chuquitanta: Ist es erlaubt, einheimische menschliche Körper in europäischen Museen auszustellen? Sind wir bereit zur Restitution? Kennen wir unser Kolonialgeschichte und verhalten wir uns ihr gegenüber respektvoll? Peruaner:innen in Berlin reflektieren ihre Identität.

Contracorriente (Gegenstrom)

Am Vorabend des »Tages der Toten« 2019 fand im Lustgarten gegenüber dem sogenannten »Humboldt Forum« eine Zeremonie peruanischer Aktivist:innen statt. In einem festlich geschmückten Umzug und mit reich gefüllten Altären zollten sie der *Mallki* und der Chuquitanta-Community nicht nur Respekt. Daniela Zambrano Almidón & Pablo Santacana Lopez präsentieren die Verbindung des Humboldt Forums an der Spree und der Gewässer der Heimat der *Mallki* in Peru.

Comando Matico – Das Volk hilft dem Volk

Im peruanischen Amazonasgebiet gründeten zwölf junge Menschen das Comando Matico Covid-19. Ihr Ziel: die Pandemie mit den Mitteln bekämpfen, die sie in der Region vorfinden. Comando Matico kombiniert traditionelle und westliche Medizin. Der Schwerpunkt liegt dabei auf der Behandlung der Symptome. So soll verhindert werden, dass es zu schweren Krankheitsverläufen kommt. Bei der Behandlung setzt die Gruppe die im Amazonas vorkommende Heilpflanze Matico ein.

Kené – Lebendiges Gedächtnis der Natur

Araceli, ein Shipibo-Mädchen, möchte mehr über die geometrischen Muster der Kené wissen, ikonische Muster der Kunst ihres Volkes. Auf Anraten ihrer Großmutter, die sich nicht an den Ursprung des Kené erinnern kann, begibt sie sich auf die Suche nach dem Ipo Kené, einer visionären Pflanze, die ihr die verlorene Erinnerung vermitteln soll.